

Elterngespräch als Fachlehrkraft vor KL "verheimlichen"?

Beitrag von „SchmidtsKatze“ vom 27. Juni 2017 22:16

Liebe Community,

ich habe mich irgendwie in eine ungünstige Lage gebracht:

Ein Schüler von mir (habe ihn 3 Stunden die Woche) hat sich in letzter Zeit sehr schlecht betragen (er hält die Klassenregeln nicht, benimmt sich bei mir und anderen Kollegen daneben, u.a. auch leichte körperliche Gewalt ggü Mitschülern, führt Arbeitsaufträge nicht aus, wird aufmüpfig etc.). Ich habe auch mit der Klassenleitung und den anderen Fachlehrern gesprochen und sie sehen die Lage mit dem Schüler ähnlich.

Nun habe ich mit den Eltern gesprochen, die eine ähnliche Entwicklung zu Hause beobachtet haben, und angeboten, noch einmal persönlich ein Gespräch zu führen.

Die Mutter hat jetzt, ohne dass ich den Schüler noch einmal im Unterricht gesehen habe, um eben dieses Gespräch gebeten, allerdings mit dem Zusatz, dass sie nicht wünscht, dass ich mit den anderen Kollegen darüber spreche.

Das finde ich allerdings sehr problematisch, weil ich ja nicht die Klassenleitung bin und den Schüler nur in diesem Schuljahr hatte. Etwas vor meinen Kollegen zu verheimlichen oder nicht anzusprechen, passt mir persönlich überhaupt nicht, und auch in Hinblick auf die anstehenden Zeugnisse sollte dies u.U. auch Erwähnung finden.

Wie würdet ihr handeln?

Ich bin ein bisschen kribbelig und ratlos deswegen 🤔

Verzwickte Grüße
SchmidtsKatze 🤪